



Sicherheit von Fußballtoren

Ein tödlicher Unfall im Mai 2013 in Hamburg ließ manche Gemeindeverwaltung aufhorchen und führte im Winter 2013/14 dazu, dass über 300 Fußballtore im Raum Frankfurt eingesammelt wurden. Das Sportamt will nachrüsten und es gelingt hoffentlich, noch bevor die Fußballsaison so richtig beginnt, die Nachrüstung abzuschließen oder Übergangslösungen zu finden.

Dass der Umgang mit Fußballtoren – besonders mit mobilen Toren – mit Gefahren verbunden ist, weiß der Kenner der Materie schon lange. Fußballtore müssen in der Praxis oftmals auch beweglich sein, außerdem hält nicht jede Halterung ewig. So sind Risiken vorprogrammiert, denen man unseres Erachtens nach nur mit einer guten Instruktion der verantwortlichen Trainer und Betreuer begegnen kann. Die Mehrzahl der Verantwortlichen wird dieser Verantwortung sicherlich gerecht. Sollte es aber zu Nachlässigkeit kommen, so sind alle Beteiligten (Vorstände, Eltern, Jugendliche, andere Trainer und Betreuer) aufgefordert, den sicheren Umgang mit Toren absolut zu gewährleisten und ggf. entsprechende Maßnahmen hierfür einzuleiten.

Eine Praxisinformation aus der Infothek der Sportjugend Hessen gibt zu diesem aktuellen Thema kurze klare Hinweise.

Der Text ist nun aktualisiert und abgestimmt mit dem ARAG-Versicherungsbüro.

Die Information möchte die Sportvereine über Gefahren und Risiken unterrichten – denn es gab schon mehrere tödliche Unfälle. Sie will aber auch umsetzbare Hinweise vermitteln, wie Gefahren abzuwenden sind.

Den aktuellen Text dazu finden Sie [hier](#).

Die [Infothek der Sportjugend Hessen](#) enthält auch noch viele weitere praxisnahe Information zur Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein.

Quelle:

Gudrun Neher

Betreuung der Mitgliedsorganisationen | Referentin

Sportjugend Hessen im Landessportbund Hessen e.V.

Otto-Fleck-Schneise 4 | 60528 Frankfurt

Tel. 0 69.67 89 409 | Fax 0 69.69 59 01 75

GNeher@sportjugend-hessen.de

www.sportjugend-hessen.de

Ihr lsb h – Vereinsmanagement: Vereinsförderung und –beratung

Immer für Sie online: www.lsb-h-Vereinsberater.de